

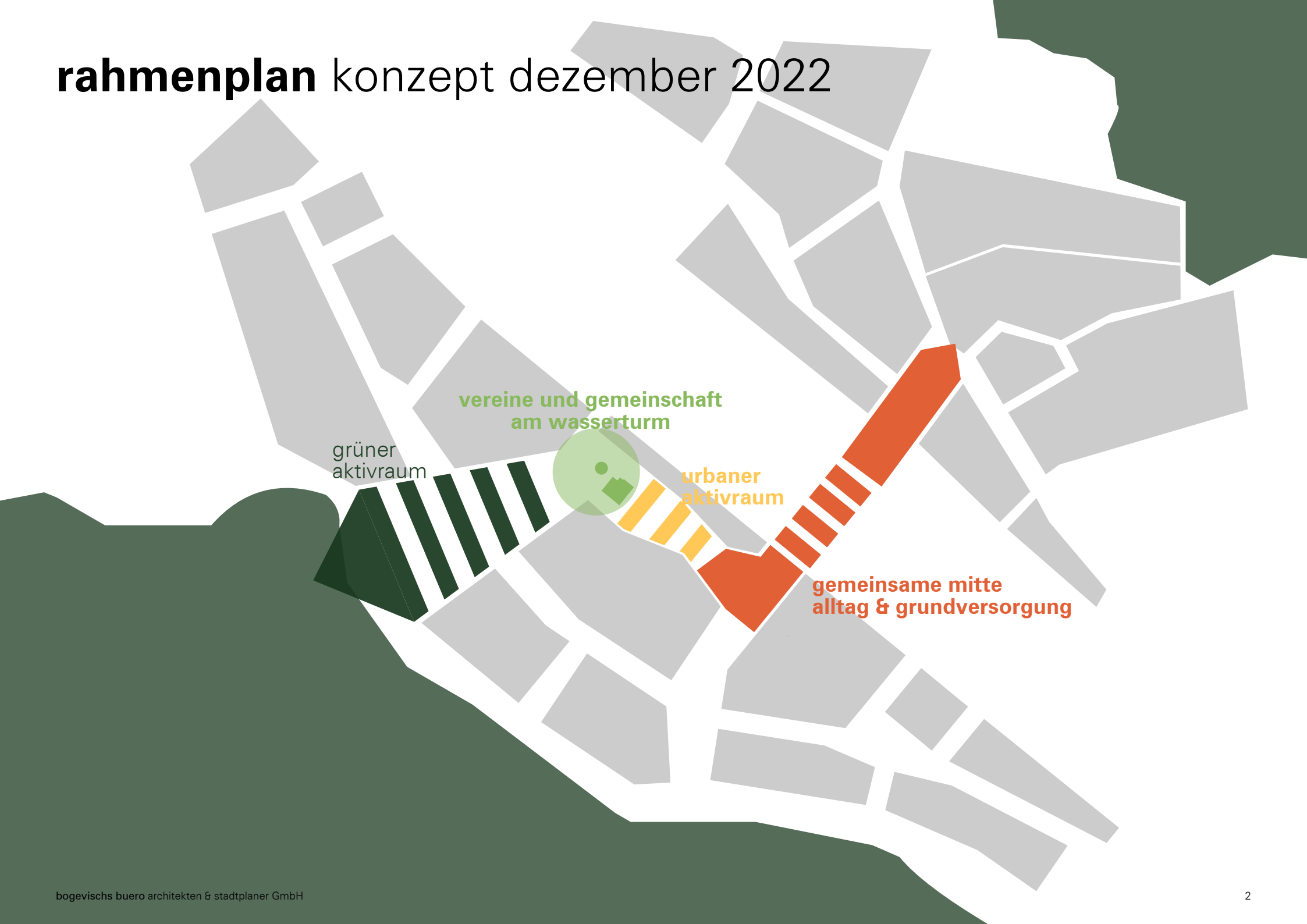
18.03.2023

bogevischs buero
architekten & stadtplaner GmbH

ECE Group

bürgerworkshop

rahmenplan konzept dezember 2022



vereine und gemeinschaft
am wasserturm

grüner
aktivraum

urbane
aktivraum

gemeinsame mitte
alltag & grundversorgung

aufträge workshop 03.12.

arbeitsaufträge unterführung

- Fahrradweg: 2,00m
- Fußweg: ca. 2,00m beidseitig
- Gesamtbreite: 6,00m
- Verhandlungen mit der Bahn laufen



arbeitsaufträge schulbedarf durch das neue quartier

- Bedarf des Quartiers wird in zwei Standorten gedeckt (Hochrechnung bogevischs buero)
- Austausch mit anderen Schulstandorten in Kirchseeon und Eglharting sind möglich
- Die Verteilung der Schulen auf die verschiedenen kirchseeoner Standorte muss entschieden werden, wenn sich die Bürgerschaft für die Entwicklung entscheidet



arbeitsaufträge breite grünzug



arbeitsaufträge raumbedarfe vereine innen

Raumprogramm Haus der Vereine

*ohne Saal-Wünsche, die in der Mehrzweckhalle untergebracht werden

Maskeum



Perschten



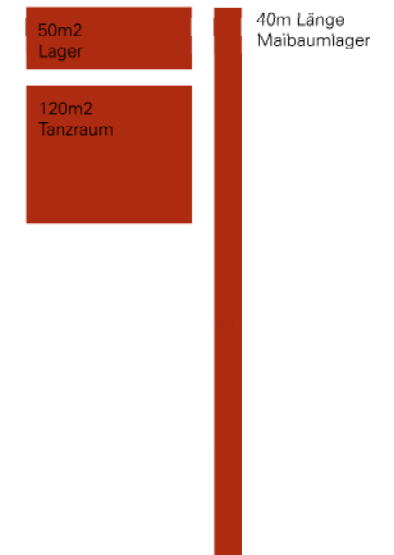
Verein für Heimatkunde



Marktkapelle



Trachtenverein Seetaler



Bürgerbüro



arbeitsaufträge raumbedarfe vereine außen

- 2 neue Fußballplätze
- 2 neue Tennisplätze
- 1 neue Tennishalle
- 1 weitere Dreifachturnhalle
- 1 neues Beachvolleyball-Feld
- 1 neues Schwimmbad (falls das alte zu unwirtschaftlich wird)

8000m2
Freigelände für Veranstaltungen
z.B.: Märkte, Konzerte, Bürgerfest, Walpurgisnacht, ...
evtl mit temporärer Bühne (-&Technik), Sanitären Anlagen, Umkleiden ...

arbeitsaufträge atsv+ halle



variante kulturzentrum im landkreis
veranstaltungsforum fürstentum
vielzahl an räumen unterschiedlichster
größen



variante atsv+
mehrzweckhalle meckenbeuren
sporthalle mit offenem musikraum



rahmenplan stand februar 2023











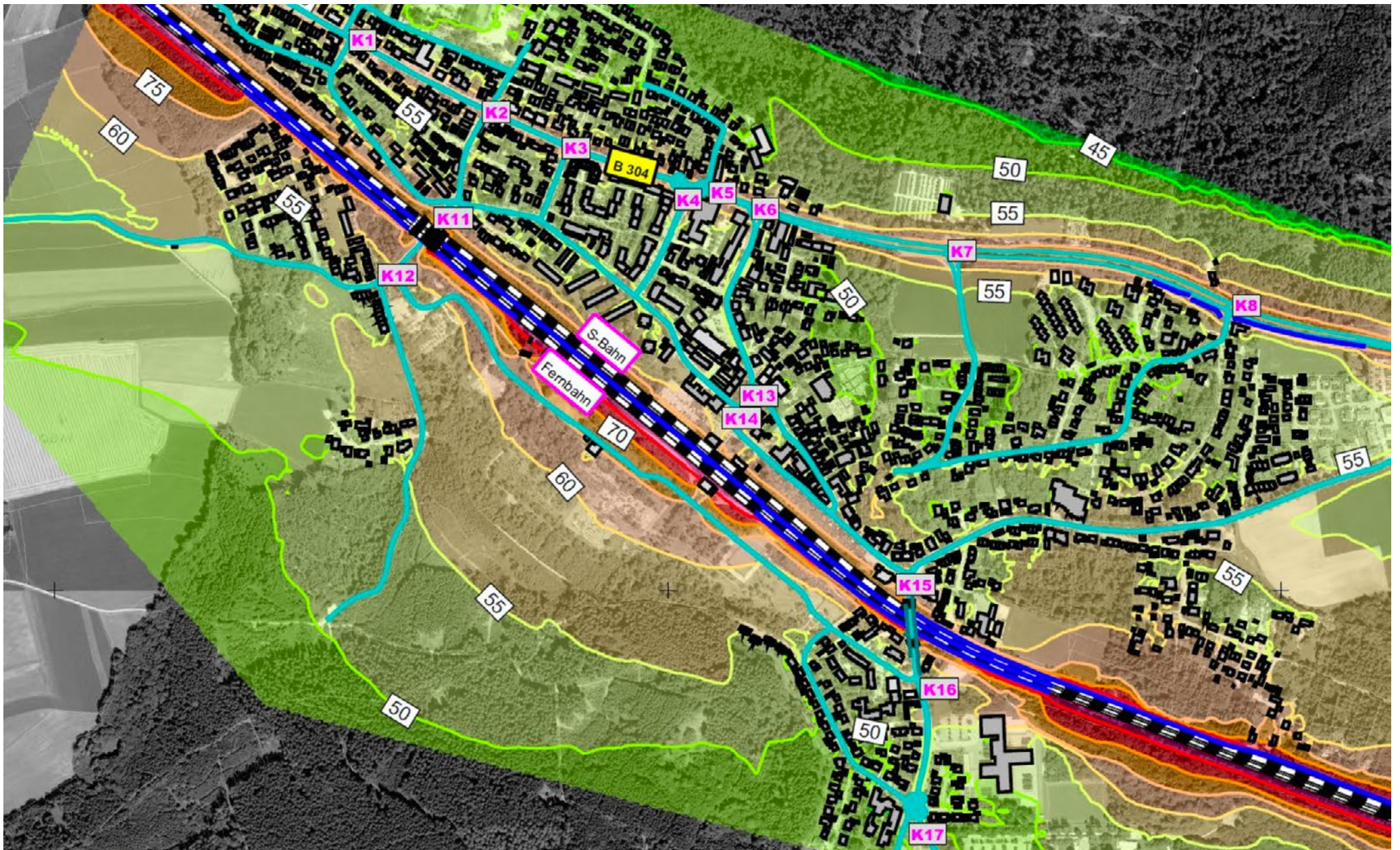






was passiert gerade?

schallschutz beratung fachplaner



feuerwehr neue/zusätzliche flächen

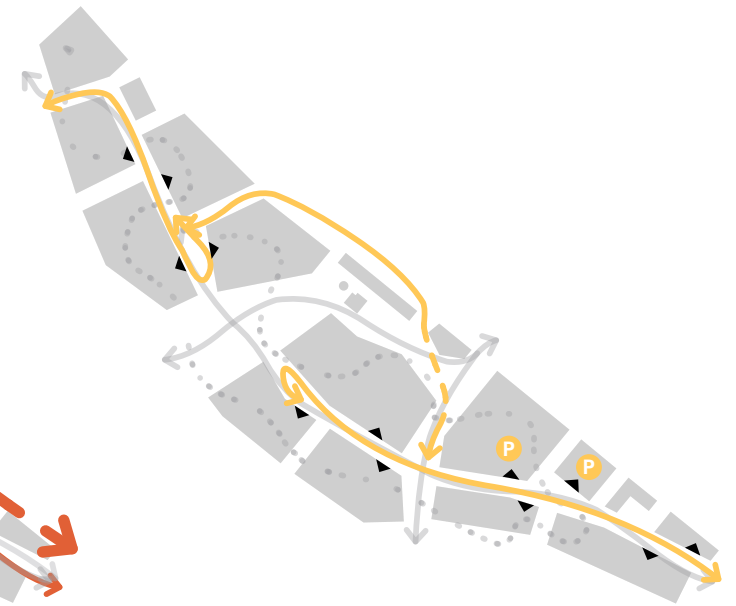


mobilität idee

fußgänger

fahrrad

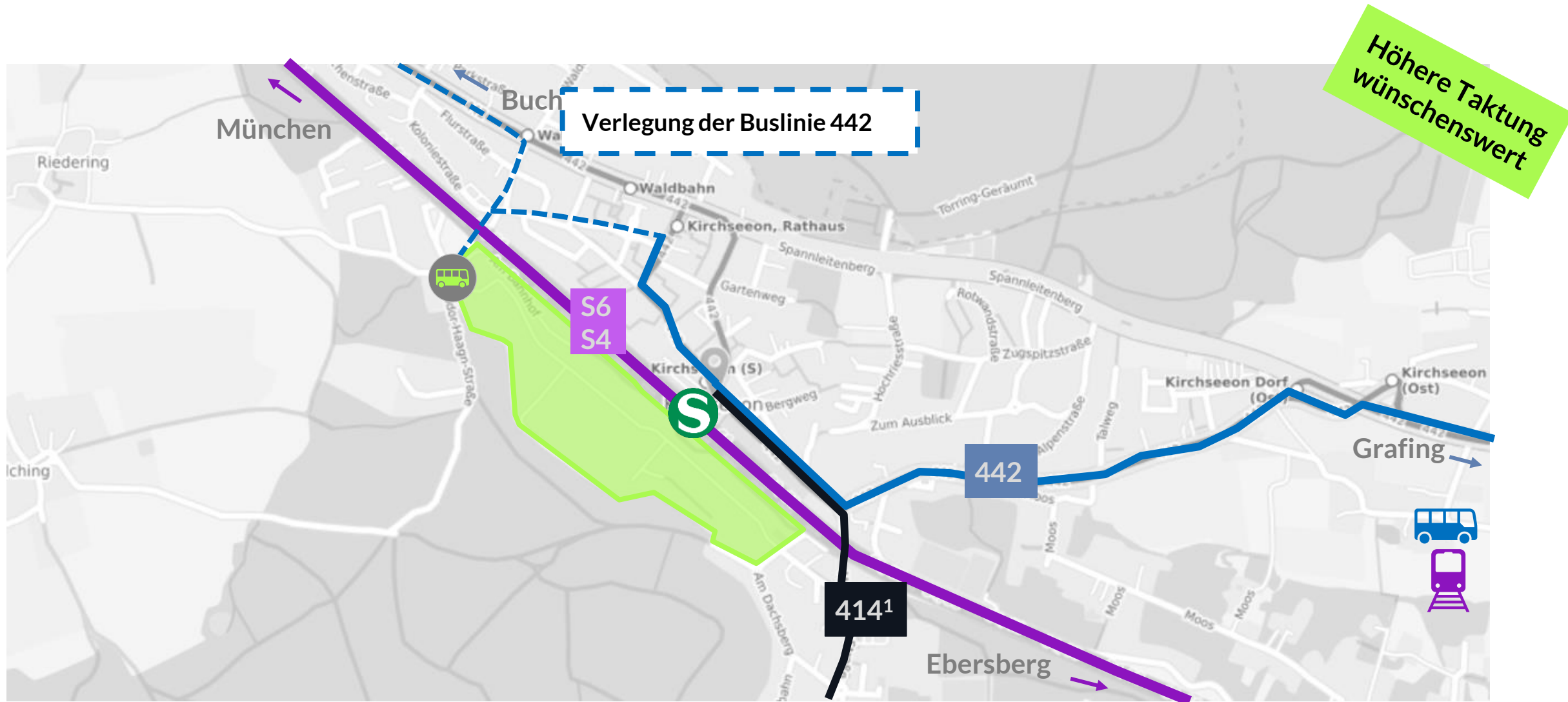
auto



Die Standorte für die Mobilstationen empfehlen wir an gut sichtbaren und zugänglichen Orten, damit jeder das Angebot nutzen kann

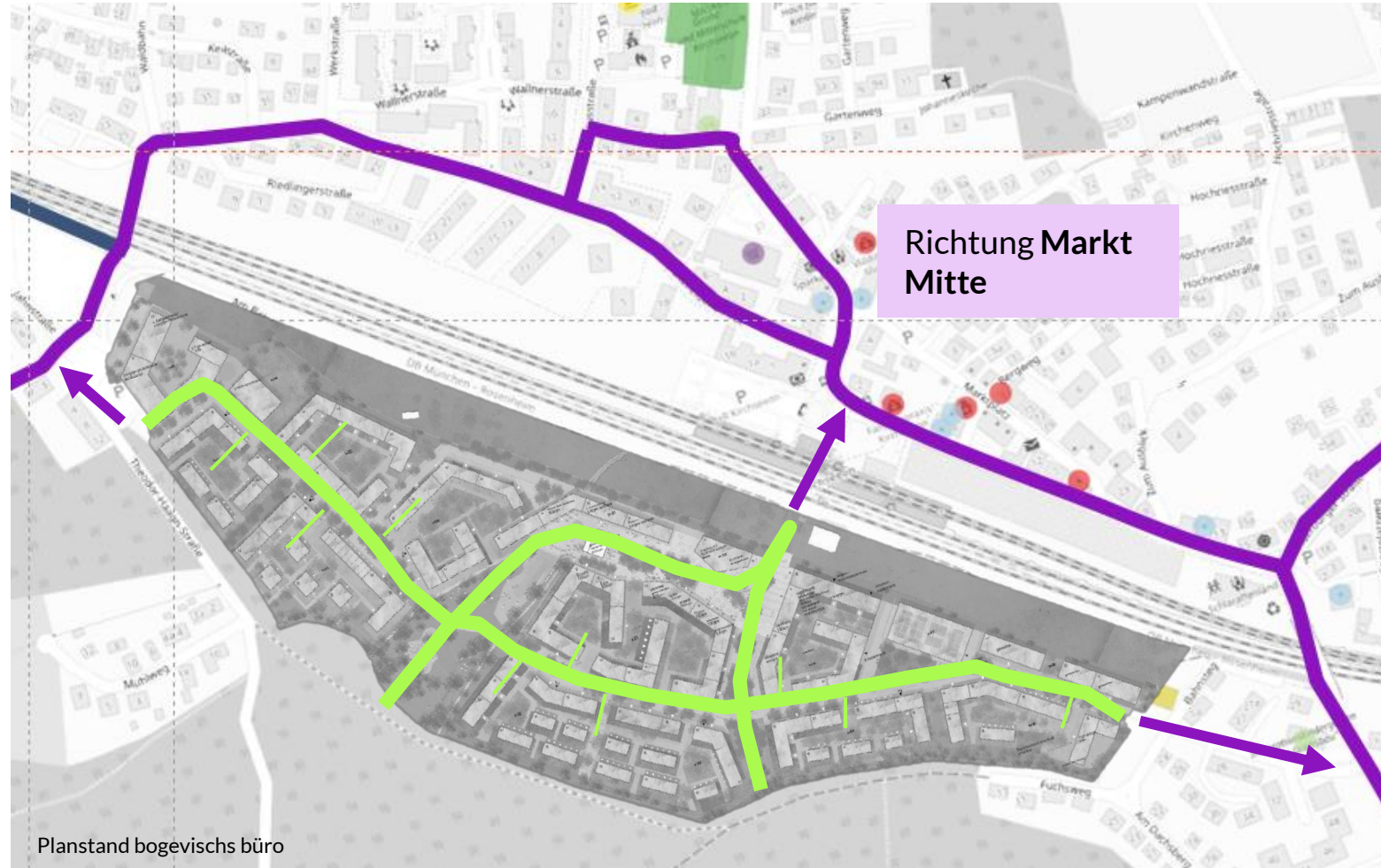


Der größte Hebel zur Verbesserung des ÖPNV-Angebotes ist eine veränderte Linienführung der Linie 442 oder eine neue Linie



¹ Neue Linie ab Dezember 2023

Das Fahrradnetz im geplanten Areal ist gut an den Markt angebunden und ermöglicht dort eine schnelle Anbindung an andere Ortsteile

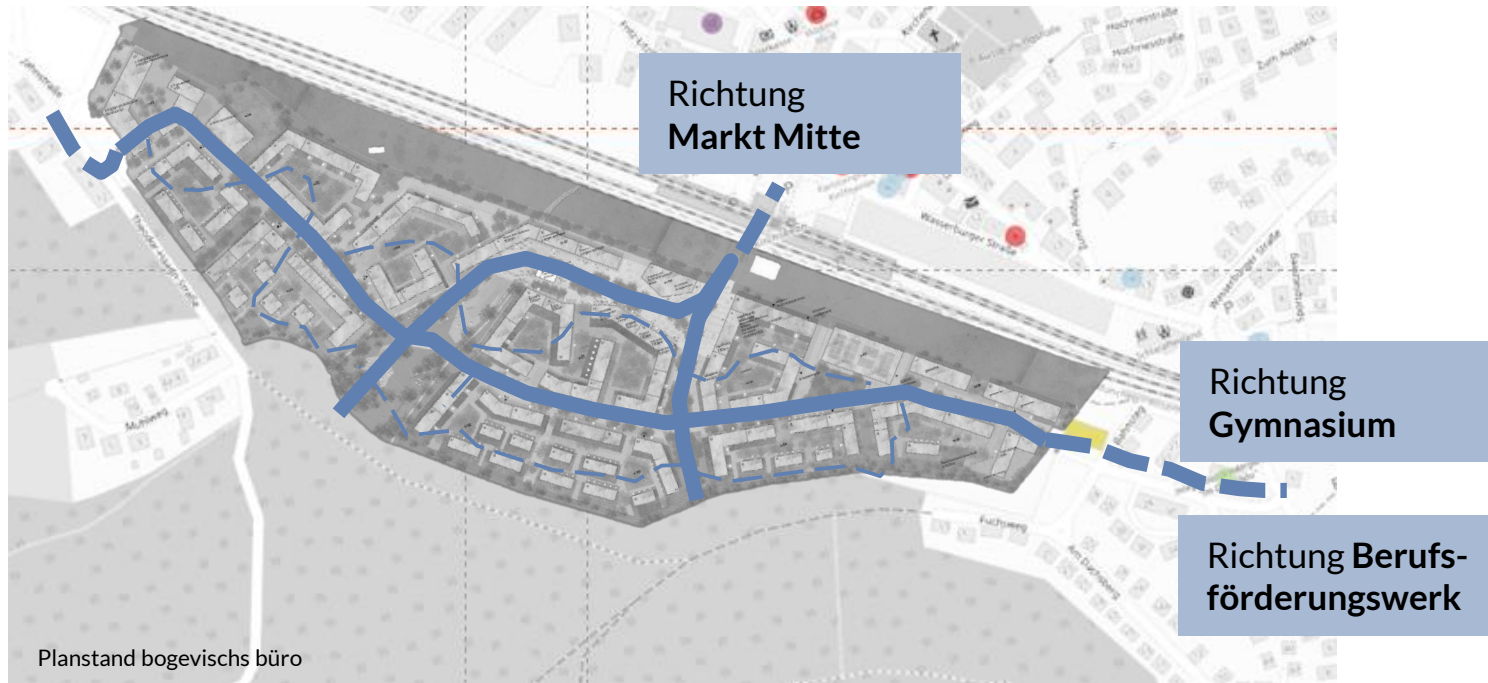


Richtung
Gymnasium

Richtung **Berufs-**
förderungswerk

Die Fußwege sind ebenfalls so gestalten, dass sie gut an den Markt angebunden sind und eine hohe Aufenthaltsqualität versprechen

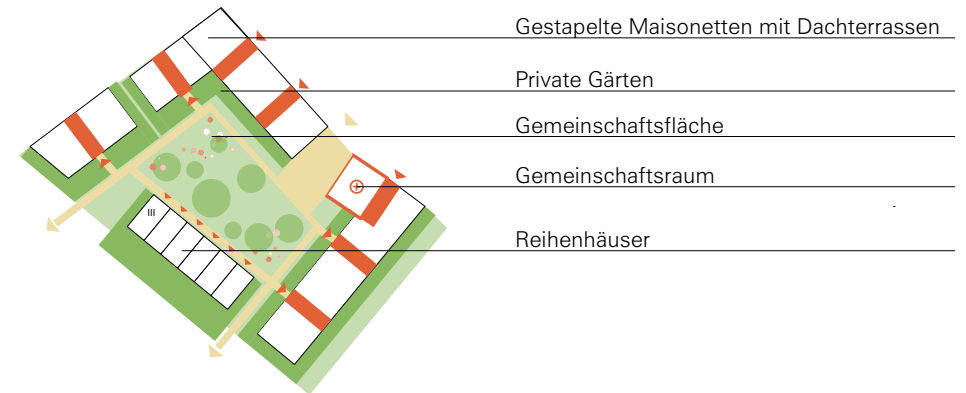
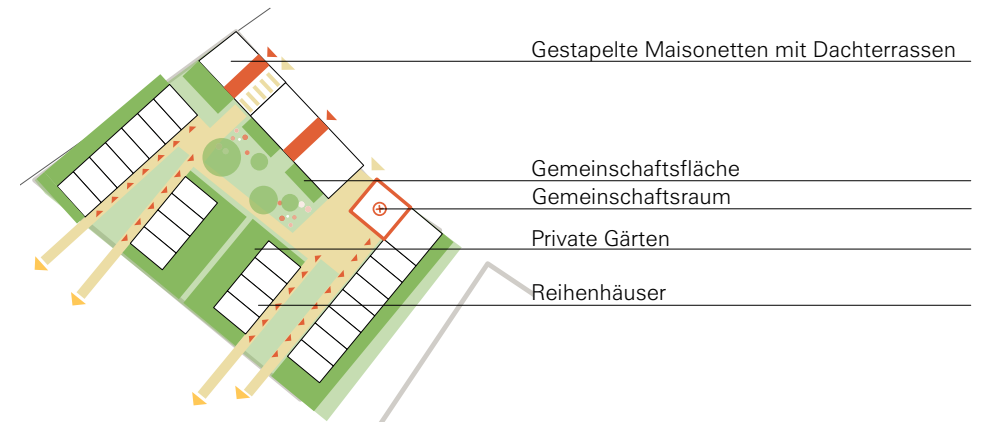
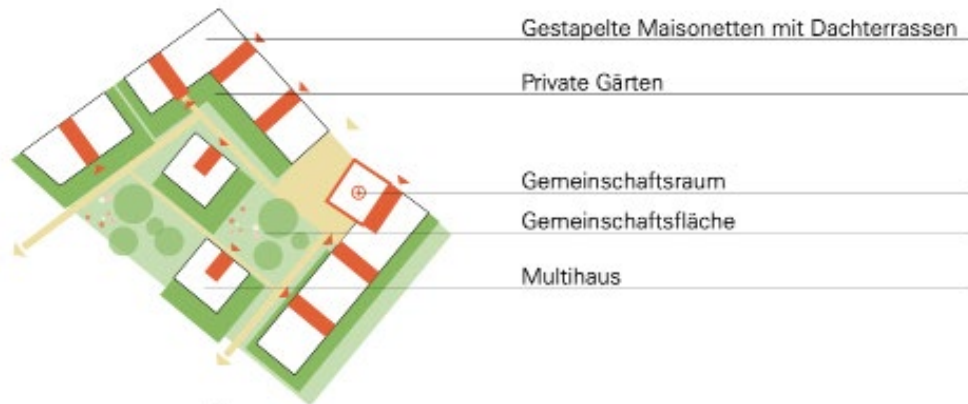
Die Fußwege ermöglichen angenehme Wege vom Gymnasium und Berufsförderungswerk Richtung S-Bahn Station:



Dabei gibt es Anforderungen an benutzerfreundliche Fußwege:

1. Barrierefreiheit
2. Schutz- und Sicherheit
3. Anbindung an übergeordnete Strukturen
4. Multifunktionalität
5. Komfort

soziale Mischung vertiefung wohnhöfe



architektonische qualitäten



was passiert heute?

was passiert heute?

10 min	Intro Aufgfgabe
15 min	Warm Up: Stadtraum Erkundung
60 min	Workshop: „Platz machen“ Haus der Vereine/Platz am Wasserturm Phase 1

15 min	Pause
---------------	--------------

30 min	Workshop: „Platz machen“ Phase 2
60 min	Präsentation & gemeinsame Diskussion

und dann? beispiel dachsberg ingolstadt

schritt 2. bausteinspiel

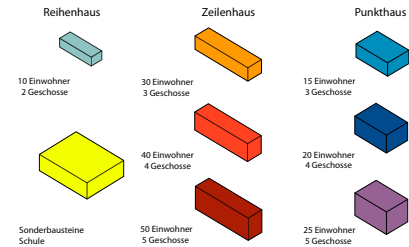
ANLEITUNG BAUSTEINSPIEL

Bausteine

Die Wohnblöcke sind im Planungsgebiet so zu verteilen, dass in einer zusammenhängenden Siedlungsstruktur Wohnraum für 2000 Einwohner entsteht. Als Grundlage dafür dient die Zonierung aus dem Schritt 1 „Kartenspiel“. Die Einwohnerzahl auf den gepunkteten Karten in Schritt 1 dient dabei als Orientierung.

Es gibt drei Gebäudetypen:

- Reihenhaus
- Zeilenhaus
- Punkthaus



Jeder Gebäudetyp ist mit einer Farbe kodiert. Zusätzlich gibt es Sonderbausteine für die Schule.

Die Bausteine können auf dem Planungsgebiet frei angeordnet werden. Mit den Bausteinen kann eine Vielzahl von Bebauungsstrukturen gebaut werden – seien es Reihenhäuser, Zeilenbauten, Punktstrukturen, offene Höfe oder geschlossene Blockränder.

Wichtig ist, die vorgegebene Einwohnerzahl von 2000 zu erfüllen.

Nutzungen

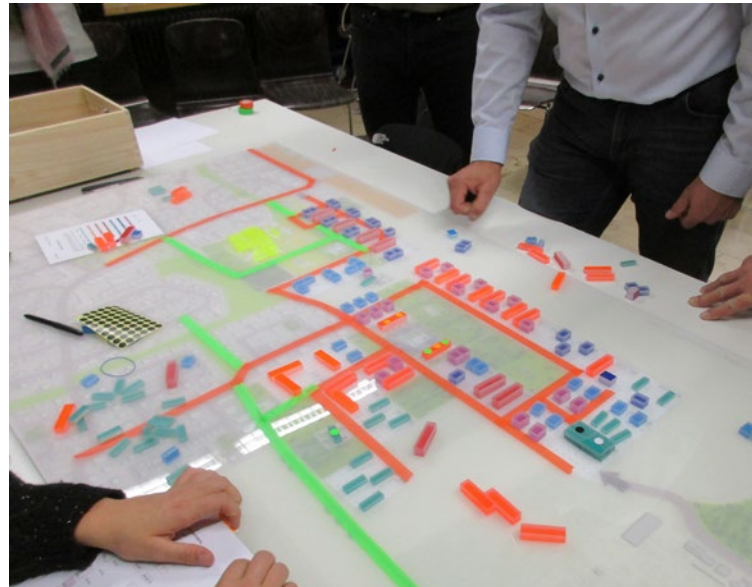
Es besteht die Möglichkeit, bestimmte Orte mit Nutzungen zu belegen, die als Ergänzung zur Wohnnutzung im Quartier gebraucht werden, z.B. ein Friseur, Kiosk oder Tierarzt.

Mögliche Nutzungen sind in fünf Gruppen aufgeteilt:

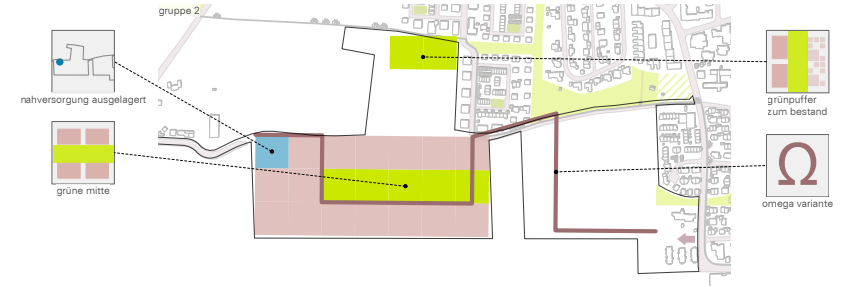
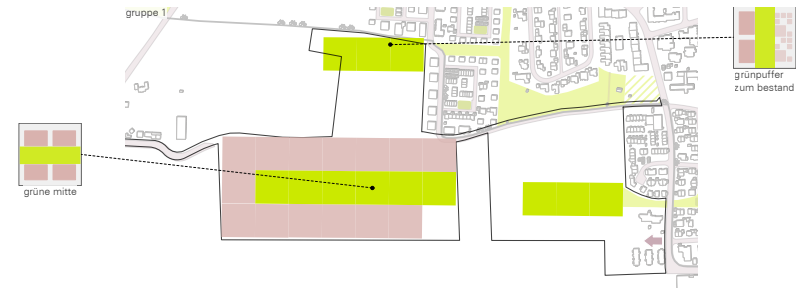
- Dienstleistungen
- Einzelhandel
- Gastronomie
- Soziale Einrichtungen
- Lebensmittel

Dienstleistungen	Einzelhandel	Gastronomie	Soziale Einrichtungen	Lebensmittel
 Fahrschule Friseur Haarsatz Tierarzt Reisebüro Schneiderei Fitnessstudio Schwimmbad Schuster Kosmetiksalon Fahrradshop Schreinerei Lieferservice Post Bank Versicherungsbüro Hotel Co-Working SB-Wäscherei Kino Autovermieter Auto-Fahradsharing Autowerkstatt Ladezentrale E-Autos Yogastudio Sonnentudio	 Apotheke Bäckerei Internethop Obst-/Gemüsestand Metzgerei Drogerie Fahrradshop Modeshop Blumenshop Tafelladen Tee-/Kaffeeladen Optik	 Stehimbiss Cafe Bar Eisdiele Restaurant Rooftopbar Internetaffe Späti Sommerterrasse	 Feuerwehr Infopoint Kita Kinderkrippe Bibliothek Bürgertreff off. Saalflächen gemeinschaftlicher Mehrzweckraum Beratungsstelle Musikraum Seniorentreff Sprachschule Konzertraum Kinderspiel Bürgerbüro	 Bioladen Supermarkt Großhandel

Es geht darum, das existierende Nutzungsangebot zu bereichern und Wünsche potenzieller Einwohner zu prognostizieren. Hierfür können die farbigen Klebepunkte je nach Farbe der Nutzungsgruppe auf die Bausteine aufgetragen werden. Bei Bedarf darf die Liste gerne erweitert werden!



und dann? beispiel dachsberg ingolstadt



und dann? beispiel dachsberg ingolstadt



1 warm up bewegungslinien

marie

- 28 Jahre alt
- aktives Mitglied bei der freiwilligen Feuerwehr
- wohnt in einem Mehrgenerationenhaus im Osten des neuen Quartiers



Marie ist neben ihrem Job als Bauingenieurin aktives Mitglied bei der freiwilligen Feuerwehr. Sie arbeitet in Ebersberg, wo sie täglich mit dem Bus hinfährt. Sie lebt in einer Wohnung in dem Mehrgenerationenhaus ihrer Familie im Osten des neuen Quartiers. Marie ist sehr aktiv in der Gemeinde und engagiert sich bei den Kirchseeoner Hexen.

Welche Wege legen Sie im Alltag wie zurück?
Welche Schwierigkeiten/Hindernisse gibt es?

.....

.....

.....

Wo halten Sie sich in Ihrer Freizeit auf und wie kommen Sie hin?
Welche Schwierigkeiten/Hindernisse gibt es?

.....

.....

.....

Wie würden Sie den Platz am Wasserturm nutzen?
Was wünschen Sie sich dort?

.....

.....

.....

.....



